

# Luxair-Präsident soll auch Vorsitz der Cargolux übernehmen

Verwaltungsrat der nationalen Airline verkündet Nominierungsvorschlag

Die luxemburgische Frachtfluggesellschaft Cargolux bekommt einen neuen Verwaltungsratspräsidenten. Pierre Gramegna, Generaldirektor der Handelskammer, will auf eigenen Wunsch das Amt nicht mehr übernehmen und stellt sich auf der Generalversammlung der Airline in der kommenden Woche nicht mehr zur Wahl. Seinen Posten könnte Marc Hoffmann übernehmen. Der bekannte Banker ist bereits seit 2004 Verwaltungsratsvorsitzen-

der der Luxair. Deren Verwaltungsrat, der am Freitag tagte, hat ihn als Kandidaten für den Vorsitz bei der Cargolux vorgeschlagen. Das teilte die nationale Fluggesellschaft in einem Presseschreiben mit. Die Luxair ist mit 34,9 Prozent größter Aktionär der Cargolux. Sie dürfte ein Wörtchen mitzureden haben, wenn ein neuer Verwaltungsratspräsident gewählt wird.

Die Mitteilung der Luxair ist in vielfacher Hinsicht verwunderlich. Zum einen ist es unüblich,

einen Kandidaten für einen Verwaltungsratsvorsitz zu nominieren. Der Präsident wird vom Verwaltungsrat gewählt. Bei der Cargolux laufen alle Mandate aus. Der kommenden Mittwoch neu zu wählende Verwaltungsrat wird im Anschluss an die Generalversammlung zu einer Sitzung zusammenkommen und einen Präsidenten bestimmen. Hoffmann braucht die Unterstützung von 65 Prozent des Kapitals, das nicht im Besitz der Luxair ist. In diesem

Zusammenhang muss darüber diskutiert werden, ob nicht Interessenkonflikte bestehen, wenn der Präsident der Luxair auch Verwaltungsratschef bei seinem besten Kunden ist! Reichlich Raum für Spekulationen hinterlässt auch der letzte Satz der Mitteilung: Die Nominierung reiht sich ein in die künftige Entwicklung beider Fluggesellschaften. Eine Formulierungsschwäche oder mehr? Die Betroffenen schwiegen zu dem Thema. (aho)